Sachsenlandt.

ES seindt vorzeiten viel Länder vnter dem namen der Sachsen begriffen worden/ dermassen das sie von der Weser an auß dem Westen/ biß zur Oder zu ins Osten / vnnd im Norden von dem Meer an/biß zu dem Mayn vnd Behmerland ins Suiden gestreckt sind. Aber heutigs tags erstreckt sich dieser nam nicht so weit / sonder begreifft nur ein ort des Landes/vnnd behelt den namen Sachsen / hat seinen eigenen Herren/vnd ist ein Churfürstlich Hertzogthumb. Zu diesem gehöret Magdeburg ein grosse vnd berühmte Statt/ welche es allein hatte wagen dürffen sich dem Interim zu widersetzen/vnnd thet jhm auch gelücken. Wittenberg ist wegen des Fürstlichen Schlosses vnd der hohen Schul auch sehr berühmt/ vnnd noch viel ruchtbarer worden der Reformation halben: seind beyde auff der Elbe gelegen. Vnter diß Sachsen gehören auch Thuringen / Meissen / Lausnitz / vnnd Voitland. Erdfurt ist die Häuptstatt in Thuringen/vnnd der grössesten Stätt eine so im gantzen Teutschlandt zu finden /mit einem durchfliessenden Wasser Iera genant/dadurch aller vnflath hinweg geflötzet/vnnd die Statt sauber vnnd rein gehalten wird. Der boden daruñ her ist vber die maß fruchtbar/vnd bringt grossen gewinn. Weimar ist auch ein nahmhafftes ort / da die Hertzogen auß Sachsen gemeinlich jhren Sitz vnnd Hofhaltung haben: ein vberauß schone Statt/gelegen in einem lüstigen vnd lieblichen thal/ durch welchen das Wasser Sala rinnet. Auff der andern seiten gegen Nidergang wird die Statt Gotha gesehen/welche man dafür helt daß sie von den Gothen gebawet seye: vnd ist daran gefügt das starcke Schloß Grimmenstein / jetzund außgerottet: dann als Hertzog Johann Fridrich der zweyte auß Sachsen etliche so sich wider das Stifft Würtzburg gesetzt hatten / vnter denen Wilhelm von Grunbach ein trefflicher vom Adel auß Franckenland der fürnembst war/ welchem die andern hülff erzeigen wolten/ vñ deßhalben von Maximiliano Secundo in die acht gethan waren/ in diese Vestung auffgenommen / vnnd damit sie vor allem gewalt zu befreyen vermeinte: hat Keyser Maximilian das Reich auffgebotten Gotham zu belegeren/vnd Hertzog Augustum Churfürsten in Sachsen zum Executoren dieser belegerung geordnet. Also die Vestung nach langweiliger belegerung letztlich durch auffgebung erobert ward/vnd auß dem grund zerrissen: Hertzog Fridrich gefenglich nach Wien verführt/ Grunbach geuiertheilt / die andern Bundsgenossen mit dem Schwerd gerichtet/vnd ist dieses geschehen im Jahr 1567. Besser hinunter an der Nissa ligt Eisenach/da es ein gute Schul hat. Vnter andern gewächsen find man auch ein Kraut in Thuringen Waidt genant / das sonst in andern Landen nicht viel gefunden wirdt / dessen sich die Wüllenfärber sehr gebrauchen. In summa/ob schon Thuringē nit vber zwölff Teutsche meilen lang ist/so ligen doch darinn zwölff Graffschafften / 140 vmbgemawrte Stätt vnnd Flecken/ 150 Vestungen/zwölff Abdeyen. Meissen/so den Nahmen von jhrer Häuptstatt hat/ begreifft in sich diese fürnehme Stätt/ Kemnitz/ Zwickaw/ Aldenburg/vnnd die lüstige Statt Leiptzig/da Jährlich zwo grosser Messen gehalten werden. Voitlandt ist ein kleines Ländlein / dem Marckgrauen zugehörig. Lausnitz wird in hoch vñ nider getheilet: vnd ob es schon in Sachsen ligt/gehörts doch zu der Kron Behmen. Alle dise Länder seind vberflüssig an Leibs narung/ Fisch / Fleisch / Getreid / gut Bier / dann der Wein kömpt meist auß Francken

dahin.

Saxonum regionis quatenus eius gentis imperium nomenque olim patebat, recens germanaque delineatio, Christiano Schrotenio authore,
Quia loci angustia non pateretur sic de industria Sep ten tri o necessario tamen in hac mappa aliqua Opida amisimus — Joan bussmeche exc.

dahin. Die Einwohner seindt gute Leut/welche auch den alten löblichen Teutschen brauch der vollen krausen nicht leichtlich werden lassen vndergehen. Allhie kan ich aber nit vorbey gehen eine wunderbarliche vnd seltzame Geschicht/so sich in diesem Sachsischen Lande zugetragen / welche wir darumb von wort zu wort auß der Brunswygischen vnd Lunenburgischen Chronic/so durch M. Heinrich Bunting beschrieben/vnd Anno 1585. zu Magdeburg Gedrückt worden / außgeschrieben / vnd lautet also: Anno 1282. hat sich in der Statt Quernhamelen an der Weser gelegen / ein seltzam vnnd vorhin vnerhortes wunder zugetragen. Dann es ist daselbst ein Mann in die Statt gekommen/mit einem bunten Rock von allerley farben/ der hat auff der Strassen geblasen/ da seindt die Kinder mit hauffen zugelauffen/den wunderbarlichen Spielman zu sehen. Als er nun hundert vnd dreissig Kinder zusamen geblasen hatte/gieng er für jnen her/ zur Statt hinauß/vnnd die Kinder folgten jhm nach / biß an den Berg da man die armen Sünder abethut/der Köpffelberg genant/ daselbst hat man sie verlohren. Man will sagen das zwey Kinder vmbgekehret seindt / daß ein aber soll stumm / daß ander blind geworden sein. Das stumme Kind hat nicht woll sprechen können, jedoch mit fingern den ort geweiset wa die Kinder geblieben weren. Das blinde Kind/ob es woll nicht mehr hat sehen können/ soll es doch mit dem Mund angezeigt haben wa die Kinder geblieben waren / nemlich/ der Köpffelberg hette sich auffgethan / vnnd der Spielmann were da mit den Kinderen hinein gegangen. Diß ist zwar ein schrecklichs vnd wunderbarlichs Geschichte/vnnd das es warhafftig also geschehen vnnd ergangen sey / bezeuget solchs noch heutigs tags die Statt Quernhamelen: so ist auch solche Histori in der Pfarkirchen daselbst in einen Fenster gemalet/ welches Fenster Friederich Poppendick ein Bürgermeister daselbst hat renouiren lassen: Also viel sagt die Cronic. Nun hab ich zwar hieruon mehr gehört/vnd hat auch Lucas Lossius dieses mit einem Lateinischen Elegiaco carmine beschrieben: hab auch meines enthaltens also anderswo dauon gelesen/ nemlich/es seindt in gemelter Statt / so drey meil von Hildesheim gelegen / ein grosse vnnd verderbliche anzahl der Meuß gewesen / so ist ein frembder Meister oder Quacksälber darein gekommen/der sich angab die kunst zu haben/dieselbige Meuß alle zuuertreiben: ist derwegen mit der Statt vmb ein sicher gelt oder besoldung eins geworden/wann er sie wirdt vertrieben haben: soll also die Meuß mit einem Pfeifflein auß der Statt gespielet haben / das auch keine nachblieben. Als er nun wider kam/sein bedingtes gelt oder bezalung gefordert/ hat man jhm nichts zu willen sein wollen/auch seiner noch darzu gespottet/ welches jn dermassen verdrossen/das er sagte: Was gilts ewere Kinds Kinder werden solchs noch beklagen werden/vnd soll da also mit den Kindern gehandelt haben. Darzu hab ich noch von ein grösser anzahl der Kinder gelesen / als der Author hie oben meldet: vnd zu ewiger gedechtnuß dieser sachen/ schreiben sie in jhrer Statt alle jhre Datum vnnd Actum (sonderlich die so einiges momenti seindt) nicht ab Anno Domini, sondern ab Anno jhrer Kinder Außfahrt. Es seye nun vmb diesen Spielmann wie es wolle/ so ists allzeit ein Straff der vndanckbarkeit gewesen:

(**)